

Doppelsieg der Mistelbacher bei Staatsmeisterschaftslauf

Am 27. und 28. Juni starteten die schnellsten Modellautos zu ihrem 3. Staatsmeisterschaftslauf am Passdorfer Rübenplatz. Viele österreichische Modellbauprofis reisten bereits am Freitag zum Teil mit ihren Wohnwägen an, um ihre Autos optimal auf den Kurs abzustimmen. Gestartet wurde im Maßstab 1:8 und zwei Klassen im Maßstab 1:10. Sämtliche Fahrzeuge verfügen über ein automatisches 2-Ganggetriebe und Allradantrieb, um unvorstellbare Beschleunigungen bei Endgeschwindigkeiten über 100 km/h zu erreichen. Neben einer unvorstellbaren Materialbelastung haben in den 45-minütigen Finalläufen Fahrer und Mechaniker enorme Konzentrationsarbeit zu leisten. Wolfgang Schertler (MMCC) erkämpfte sich die Führung und nützte seine Rennerfahrung, um nach 45 Minuten mit einem Sicherheitspolster als Sieger über die Ziellinie zu fahren. Im Hauptaugenmerk der Zuschauer lag mit Sicherheit die Entscheidung um den zweiten Platz, wo zahlreiche Positionswechsel und millimetergenaue Fahrmanöver über den hervorragenden Erfolg des Mistelbacher Nachwuchstalentes Kurti Hubeny entschieden. Der erst 15-jährige HTL-Schüler besticht immer wieder durch seine Präzision und Gelassenheit im Rennverlauf. Nach zahlreichen spannenden Rennen würdigte Ortsvorsteher StR Franz Petz die Leistungen der Fahrer und des Mistelbacher Model Car Clubs und nahm mit Obmann Walter Dittrich die Siegerehrung vor – tolle Fotos und alle Details unter www.mm-cc.at/!



Walter Dittrich, Kurti Hubeny (MMCC), Wolfgang Schertler (MMCC), Daniel Tomaschko (MAC) und StR Franz Petz